

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 35.

Dresden, am 1. März

1900.

#### Fünfunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 1. März 1900, vormittags 10 Uhr.

##### Inhalt:

Entschuldigungen. — Urlaubsertheilung. — Registranden-  
vortrag Nr. 1021—1024. — Anträge zu den münd-  
lichen Berichten der zweiten Deputation über: a) Tit. 33  
des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01,  
Erbauung von Heizhausständen für Lokomotiven betr.;  
b) Tit. 43 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats  
für 1900/01, Bahnhofserweiterung Tharandt (erste Rate)  
betr.; c) Tit. 46 des außerordentlichen Staatshaushalts-  
etats für 1900/01, Erweiterung des Bahnhofs Bischofs-  
werda (erste Rate) betr.; d) Tit. 55 des außerordent-  
lichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Umbau der  
Strecke Chemnitz-Kappel und theilweisen Umbau des  
Bahnhofs Chemnitz (zweite Rate) betr.; e) Tit. 57 des  
außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Er-  
bauung eines Dienstgebäudes in Chemnitz betr., und  
f) Tit. 72 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats  
für 1900/01, die Erbauung einer Ladestelle in Auer-  
hammer betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der  
vierten Deputation über die Petition des vormaligen  
Bureauassistent der Staatseisenbahnen Karl Ernst Schild-  
bach in Zwickau um Wiederanstellung beziehentlich um  
Gewährung von Pension. — Festsetzung der Zeit und  
Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung  
und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

##### Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

##### Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Bahrdorf, sowie die  
Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Ritter-  
städt und Oberfinanzrath Elterich.

Anwesend 34 Kammermitglieder.

I. R. (1. Abonnement.)

**Präsident:** Meine hochgeehrten Herren! Wir können  
fast sagen, wir fangen, wie im Reichstage, unsere Sitzung  
vor leeren Bänken an, aber da unsere Zeit zu beschränkt  
ist, eröffne ich doch die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Geh. Finanz-  
rath a. D. Oberbürgermeister Beutler wegen dringender  
Berufsgeschäfte, Herr Rittergutsbesitzer Dr. Pfeiffer  
wegen Unwohlseins. Herr Kommerzienrath Raumann  
hat um Urlaub gebeten vom 1. März bis zum 10. April  
des laufenden Jahres aus Gesundheitsrücksichten. Be-  
willigt die Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig.

Den Vortrag der Registrande giebt Herr Freiherr  
von Find.

(Nr. 1021.) Antrag zum mündlichen Berichte der  
vierten Deputation über die Petition des Kaufmanns  
Johann August Friedrich Lingle in Dresden um Be-  
freiung beziehentlich Zurückstattung von Urkunden-  
stempel.

(Nr. 1022.) Desgleichen über die Petitionen des  
Gutsbesizers Rothe und Genossen, des Gutsbesizers  
Dressel in Streumen und Genossen und des Arno  
Sünderhauf in Bobenueulichen und Genossen, die  
Schlachtvieh- und Fleischbeschau betr.

(Nr. 1023.) Anzeige der vierten Deputation, die  
Petition des Bezirksfeldwebels a. D. Baldauf nebst Sohn  
wegen angeblicher Rechtsverkümmern betr.

**Präsident:** Sämmtliche Nummern kommen auf eine  
der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 1024.) Desgleichen, betreffend die Beschwerde  
der Frau Albine Louise Junghans geb. Lorenz in  
Reichenbach, die Schreibweise des Namens Dittrich  
betreffend.

**Präsident:** Auch diese Nummer kommt auf eine  
Tagesordnung.

Herr Freiherr von Find wird zu Punkt 2 berichten:  
„Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten  
Deputation über Tit. 33 des außerordentlichen